



Ausschnitt aus BUND kompakt Nr. 7 | 31. März 2016

Landesverbandsratstagungen und Jahrestagung der AGB

Am **9. April** finden in mehreren Landesverbänden die Ratstagungen statt, und die Arbeitsgemeinschaft der Brüdergemeinden (AGB) trifft sich zu ihrer Jahresversammlung.

Die Delegierten der [AGB](#) treffen sich in Mühlheim-Dümpten und befassen sich mit dem Thema **„Willkommen in der Gemeinde! – drinnen und draußen“**. Dazu schreibt AGB-Geschäftsführer Reinhard Lorenz: „Wir wollen uns von der Liebe Jesu zu den Verlorenen inspirieren lassen und fragen, wie unsere Gemeinden einladend und gleichzeitig eindeutig und profiliert sein können.“ Als Hauptreferent ist der Vorsitzende der Geistlichen Gemeindeerneuerung im BEFG Stefan Vatter eingeladen. Erstmals findet ein Leitertreffen am Vortag der Jahresversammlung statt. Reinhard Lorenz: „Dort wollen wir unser Jahresthema 2015 ‚Partnerschaftlich. dienend. stark. – Gemeinde leiten‘ noch einmal aufgreifen und vertiefen, Beispiele der Umsetzung aus der Gemeindepraxis hören und weitere Impulse bringen.“

„Leben ist Veränderung“ – unter diesem Thema steht die Ratstagung des [Landesverbandes Sachsen](#) in der EFG Heidenau. „Der Titel ist sehr allgemein formuliert“, räumt Landesverbandsleiter Peter Fugmann ein, doch das ist durchaus Absicht: „Wir müssen als Gemeinden auch bereit für Veränderungen sein, die das Leben mit sich bringt.“ Wichtig ist für den Landesverbandsleiter dabei, „dass Veränderung von Gott her geschieht.“ Peter Fugmann ermutigt Gemeinden also dazu, sich darauf einzulassen, ausgetretene Pfade zu verlassen, wenn Gott dies führt. Auch auf Landesverbandsebene wird es Änderungen geben: Auf der Ratstagung wird ein Teil der Leitung neu gewählt. Präsidiumsmitglied Michael Lefherz wird den Bund in Sachsen vertreten.

Der [Landesverband Thüringen](#) hat sein jährliches Treffen unter das Bibelwort aus Jeremia 4,3 gestellt: **„Pflüget ein Neues und säet nicht unter die Dornen!“** Hintergrund ist eine Finanzkrise, die unsere Geschwister in Thüringen 2015 sehr beschäftigt hat und die mittlerweile aufgearbeitet werden konnte. Und so freut sich der Landesverband auf einen Neuanfang. Einen Gottesdienst zum Tagesthema werden der stellvertretende Landesverbandsleiter Volker Mund und Regionalreferent Michael Schubach aus dem Dienstbereich Mission gestalten. Danach werden Zukunftsperspektiven beraten. Als weiterer Vertreter des Bundes wird Präsident Michael Noss an der Tagung in Zeititz teilnehmen.

Die Konferenz des [Landesverbandes „Niedersachsen – Ostwestfalen – Sachsen-Anhalt“](#) beginnt mit einem Gottesdienst mit Dr. Heiner Christian Rust zur Einführung von Pastor Jürgen Tischler in sein Amt als Referent für Gemeindeentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit. Danach referiert Dr. Michael Rohde, Pastor der Gemeinde Hannover-Walderseestraße und ehemaliger Professor für Altes Testament an der Theologischen Hochschule Elstal, über das Thema **„Gutes Leben – was (Gemeinde-)Leben bewegt“**. Dazu schreibt er: „Perspektiven auf ‚gutes Leben‘ geben starke Impulse für Lebensführung, Seelsorge und unser Gemeinde-Leben.“ Als Vertreterin des

Bundes nimmt Präsidiumsmitglied Dorothee Oesemann an der Konferenz in der EFG Wernigerode teil.

Für Landesverbandsleiter Mathias Barthel geht es beim Treffen des [Landesverbandes Bayern](#) im Kern darum, „MITeinander, FÜReinander, BAYeinander – unterwegs im Auftrag Jesu“ zu sein. Landesverbandsarbeit bedeutet für ihn in diesem Sinne, „gemeinsam das zu tun, was nur im Miteinander getan werden kann“, von Mission über Jüngerschaft bis hin zu Diakonie. Die Ratstagung in der EFG Ingolstadt steht unter dem Thema **„Zukunft und Hoffnung“**. So werden sich die Delegierten unter anderem mit der Arbeit einer Zukunftswerkstatt befassen, die der Landesverband im vergangenen Jahr initiiert hat, um neue Perspektiven für die gemeinsame Arbeit der Gemeinden im Freistaat zu entwickeln. Präsidiumsmitglied Dirk Zimmer wird den BEFG in Ingolstadt vertreten und aus der Bundesarbeit berichten.

Der [Landesverband Hessen-Siegerland](#) hat als Referentin Dagmar Wegener eingeladen. Die Pastorin aus der Gemeinde in Berlin-Schöneberg wird über das Thema **„Zukunft Familie“** referieren. Zu diesem inhaltlichen Schwerpunkt des Tages schreibt Landesverbandsleiterin Annette Steup in ihrem Vorwort im Berichtsheft: „Das Leben als Familie hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt und dies wirkt bis in die Gemeinde hinein. Was kann Gemeinde tun, um ein guter Raum für Familien zu sein?“ Darum soll es bei der Ratstagung in der EFG Kassel-Möncheberg gehen. Auch in Hessen-Siegerland stehen Wahlen zur Landesverbandsleitung auf der Tagesordnung. Als Vertreterin des Bundes nimmt Präsidiumsmitglied Andrea Kallweit-Bensel an der Tagung teil.